Nymphadora Tonks

The Life

Inhaltsangabe

Endlich haben Remus und Tonks zueinander gefunden doch dann kommt Dumbeldores Auftrag ihnen in die Quere.

Vorwort

Das ist die deutsche Übersetzung von dem Lied "The Life" von Alicia Keys und ich hoffe es gefällt euch.

Inhaltsverzeichnis

1. the life

the life

Jeden Tag realisiere ich, das dies vielleicht der letzte Tag meines Lebens sein könnte

Wenn ich die Straße entlanggehe, bemerke ich, dass ich immer näher und näher dran bin meinen Verstand zu verlieren

Weil es schüttet, wenn es regnet
Ist das Leben nicht mehr wert?
Ich weiß nicht einmal genau, wovor ich mich eigentlich fürchte
Du hast das zu tun, was Du halt tun musst um es zu schaffen
All die schweren Zeiten, die Dir ins Gesicht blicken

Nymphadora Tonks ging im Regen die Straße zum Grimauldplatz entlang. Sie wusste, wenn sie eintrat, war er wahrscheinlich nicht mehr da. Wie sehr sie sich irrte.

Sie ging die Treppen hoch zu ihrem Zimmer ganz ohne einen Mucks zu machen, geschweigedenn den Schirmständer umzuwerfen. Sie war in Gedanken versunken und sah so auch nicht, als sie ihre Tür öffnete, dass jemand bereits in ihrem Zimmer war. "Hallo Nymphadora!" erst bei der Erwähnung ihres verhassten Vornamens drehte sie sich erschrocken um und konnte nicht glauben wen sie sah.

"Remus!" Tränen bildeten sich in ihren Augen und sie fiel ihn weinend um den Hals. "Du hast es dir doch anders überlegt! Du hast den Auftrag doch nicht angenommen!" weinte sie überglücklich. Als Remus nicht antwortete befreite sie sich aus seinen Armen und blickte in sein ernstes Gesicht. "Nein Remus sag das es nicht wahr ist!" wieder bildeten sich Tränen in ihren Augen. War er nur gekommen um ihr zusagen das er den Auftrag doch angenommen hatte und nun zu den Werwölfen gehen würde? "Doch es ist so, Dora, ich wollte mich verabschieden. Ich werde Dumbeldores Auftrag annehmen und zu den Werwölfen gehen." "Nein Remus das kannst du nicht, wenn du stirbst, was…was soll ich dann tun? Ich brauche dich doch! Ohne dich kann ich nicht leben Remus!" weinte sie und als sie in sein Gesicht sah, sah sie das auch er Tränen in den Augen hatte. "Mir geht es genauso, Dora. Ich brauche dich auch. Und Dumbeldore hat auch gesagt das es nicht lange sein wird. Wir haben fast alle Informationen. Ich werde wiederzurückkommen, ich werde überleben! Für dich! Weil ich dich brauche, Ich liebe dich!" antwortete er entschlossen. "Du tust nur was du tun musst." Flüsterte sie. "Ja Dora, ich tu nur was ich tun muss." Sagte er und küsste sie.

Erst vor ein paar Wochen hatte Remus es geschafft seine Gedanken über den Haufen zu werfen und nun sollten sie sich wieder trennen. Doch diesmal sollte es nicht so lange sein. Dumbeldore selbst hatte gesagt das Remus höchstens zwei Wochen bei den Werwölfen verbringen sollte, doch Tonks wusste das auch diese zwei Wochen entscheidend sein könnten da er aufliegen konnte.

Das ist das Leben, versuche zu überleben Das ist das Leben, versuche zu überleben

"Ich werde dir jeden Tag unauffällig schreiben, Ich liebe dich!" "Ich liebe dich auch, versprich mir das du aufpasst, wir brauen dich noch!" antwortete sie und Remus sah sie verdutzt an. "W...was hast du gerade gesagt?" fragte er ungläubig. "Wir brauchen dich noch." Wiederholte sie mit einem Grinsen. "heißt, heißt das, dass du... ich meine...?" sie nickte. "Wow!" schrie er. "Ich werde Vater!" stürmisch umarmte er sie. "Ich liebe dich, nein euch!" er küsste sie erneut und sie sah das er Freudentränen in den Augen hatte. "Du musst jetzt los." Sagte sie mit erstickender Stimmte. Sie wollte nicht daran denken in für Zweiwochen nicht mehr zu sehen. Er nickte und verließ ihr Zimmer.

Das Leben wird immer ein Kampf sein Nach jemandem zu suchen, der Dich liebt Wenn ich zurückschaue auf einzelne schreckliche Ereignisse, bringt mich dieser Wahnsinn dazu, dass ich mich verstecken möchte Langsam, innerlich, gehe ich unter Mein Kopfkissen ist ganz nass vom weinen Es gibt nichts mehr, für das es sich für mich zu leben lohnt Bring mich hier weg, ich kann dieses Leben nicht mehr leben

Tonks saß weinend auf ihrem Bett und streichelte sich über ihren noch flachen Bauch. "Ich weiß das er überleben wird Kleines, er freut sich so auf dich. Er wird für uns überleben."

Das ist das Leben, versuche zu überleben Das ist das Leben, versuche zu überleben